

Pressemitteilung

Schwäbisch Gmünd, 21.03.2017

## Fotoaktion „Stillen für Afrika“ rettet Leben

**babyclub.de setzt sich dafür ein, dass wieder mehr Frauen in Afrika voll stillen und unterstützt so den Verein Meeting Bismarck - Gododo Ghana. Damit wollen die Akteure die Anzahl der Babys, die an Infektionen sterben, verringern. Das Onlineportal ruft deshalb die Fotoaktion „Stillen für Afrika“ ins Leben. So macht sich babyclub.de auch generell für eine höhere Akzeptanz für Stillen in der Öffentlichkeit stark.**

Für die Fotoaktion „Stillen für Afrika“ sammelt babyclub.de #Brelfies (Stillfotos), die nach Afrika geschickt werden, um Stillen wieder zu einem besseren Image zu verhelfen. Denn Stillen ist in Afrika nicht mehr selbstverständlich, da Firmen für Babyersatznahrung massiv Werbung machen. Diese Nahrung rühren die meisten Mütter mit verschmutztem Wasser an. Das kann Infektionen hervorrufen und das Leben der Kinder gefährden, da ihr Immunsystem noch nicht ausgebildet ist. Muttermilch hingegen schützt Babys Immunsystem und hilft, es aufzubauen. Deshalb bewirbt babyclub.de Stillen mit dieser Aktion, bei der jede Mutter mitmachen kann, die ein Stillfoto von sich bereitstellen möchte. Das Foto wird mit dem babyclub.de-Stillen für Afrika Logo versehen und kann in der babyclub.de Fotogalerie „#Brelfie“, auf Instagram, Pinterest oder Facebook unter #StillenfürAfrika hochgeladen oder per Mail an die Redaktion geschickt werden. So sammelt das Onlineportal die Bilder und stellt sie den afrikanischen Hebammen zur Verfügung, welche sie den schwangeren und stillenden Frauen als positives Beispiel zeigen.

### Warum füttern Frauen in Afrika zu?

Sie nehmen sich einen durch die Medien verbreiteten amerikanischen und europäischen Lebensstil zum Vorbild, bei dem die Mütter ihre Babys mit der Flasche großziehen. Außerdem glauben sie den Werbeversprechen der Firmen für Babyersatznahrung, welche diese Ernährung als das Beste für das Kind propagieren. Und da sie ebenfalls das Beste für ihr Baby wollen, füttern sie zu und gefährden damit die Gesundheit ihres Kindes. Aus ihrem Blickwinkel ist Stillen altmodisch und etwas, was nur noch in ärmeren Ländern praktiziert wird.

### Weitere Aktionen von babyclub.de „Stillen für Afrika“

Das Onlineportal hilft auch, indem es den Verein Meeting Bismarck - Gododo Ghana finanziell unterstützt und aktuell eine Radiokampagne in Ghana umsetzt, welche über die Vorteile des Stillens aufklärt.

Mehr Informationen gibt es unter [www.babyclub.de](http://www.babyclub.de) oder auf Facebook unter [www.facebook.com/babyclub.de.StillenfuerAfrika](https://www.facebook.com/babyclub.de.StillenfuerAfrika)

*Mit über 1 Mio. Besuchern pro Monat ist babyclub.de Deutschlands größtes ökologisch orientiertes Familienmagazin für werdende und junge Eltern mit Themen rund um Kinderwunsch, Schwangerschaft, Geburt und Baby's erstes Jahr.*

### Pressekontakt:

Julia Jordan, Redaktion babyclub.de  
Goethestraße 115, 73525 Schwäbisch Gmünd  
Tel. 0 71 71/9 25 29-0, E-Mail [info@babyclub.de](mailto:info@babyclub.de)